

Blick in unsere Gazetten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 2

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Blick in unsere
Gazetten



Bronze-Statuten und Spritzenfahrer

Eine herrliche Gabe für Paragraphen-Bürger:

Der Präsident der Société Suisse de Tir de Paris R. Vaucher, konnte eine starke Delegation seines Klubs von 40 Köpfen melden. Sie brachte nicht nur den Wanderpreis nach Zürich, den sie zu verteidigen hat, sondern auch noch eine prächtige Panther-Bronze-Statute, geschaffen vom einzigen schweizerischen Mitglied der Académie des Beaux Arts de Paris, E. Sandoz, als Ehrengabe.

Oh ja, weine, Heinrich, der du einst geschrieben hast: Denk ich an Deutschland in der Nacht, dann werd ich um den Schlaf gebracht!

Unser Bild, aufgenommen am zweiten Jahrestag der Errichtung der Mauer, zeigt Westberlinerinnen am Grenzübergang Heinrich-Weine-Straße im amerikanischen Sektor, die ihren Verwandten auf der andern Seite zuwinken. Seit zwei Jahren trennt sie die Mauer voneinander - in der gleichen Stadt.

Wer selber nichts lernt, wird wenigstens andere zu belehren versuchen:

Ueber die Firma

Gesellschaft für Unternehmungsplanung und Verkaufsförderung AG.,

Beratung in allen Organisations- und Rationalisierungsfragen usw., wurde am 7. Juni 1963 der Konkurs eröffnet.

Das wollte ich schon lange einmal sehen: einen elf-jährigen Buben in Damenkleidern, Größe 42:

A3371k) Wer hätte für einen 11jähr. Knaben getragene Kleider und Schuhe, Gr. 34, sowie D'kleider, Gr. 42? Ich wäre dankbar.
Offert unter A R 3935

Der Traum unzähliger Frauen: noch schöner werden! Auf denn zum Martinising-Verfahren!

sind. Machen Sie einen Versuch und Sie werden Ihre Kleider nur noch nach dem Martinising-Verfahren reinigen lassen. Es schont Ihre Kleider und Sie werden erst noch schöner.

Wen wundert's, daß die weitverbreitete Pouletbraterei zum Beispiel vom Geflügel als Provokation empfunden wird?

Poulets gegen Truppen ...

Der senator des viel Geflügel provozierenden amerikanischen Staates Arkansas, Fulbright, der den-amerikanischen Staatssekretär Rusk bei seinem Blitzbesuch in Bonn begleitete und vom

Von jeher fiel beim einen und andern Angestellten die Grippe jeweils mit einem Fußball-Länderspiel zusammen. Neuerdings gibt's auch Unfall nach Maß:

Wegen Verzögerung des Unfalls muss das Geschäft bis 11. November 1963 geschlossen bleiben.

Ein Mysterium:

... dumpfe menschliche Material hinübergegangen und hat es so verwandelt und es bis heute so hinreißend erhalten?

Wir rühren an das Ministerium der Kunst, ihre Herkunft, ihr Leben unter den Fittichen der Dämonen. Die Dämonen fragen nicht nach Anstand und

Der arme Kerl muß sich winters jeden Morgen anfeuern:

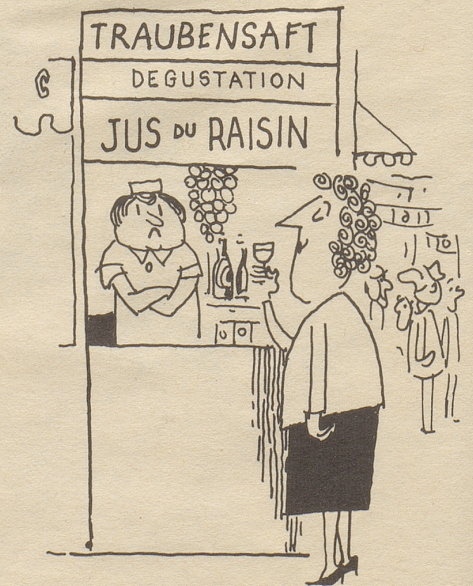
Gesucht unmöbliertes Zimmer

für ruhigen Herrn mit Zentralheizung.
Offerten unter Chiffre 7489 an Baslerstab.

Doping-Methoden sind offenbar noch immer im Schwange:

Hart umkämpfte Steherrennen

Im übrigen jedoch verlief der Abend abwechslungsreich und sicher auch nach dem Geschmack der rund 5000 Zuschauer, die sich an den Erfolgen unserer Spritzenfahrer freuten. Erfreulich daran war, dass es sich um



140502